

Dächer, die's drauf haben

NELSKAMP

Hohlfalz-Ziegel H 15

IMMER AKTUELL!

Alle technischen Daten sowie
Informationen zur Windsogsicherung
unter www.NELSKAMP.de



Hohlfalz-Ziegel H 15.



Mit seinem Format ist der H 15 ideal für Neueindeckungen oder Dachsanierungen. Der Verschiebebereich von ca. 20 mm erleichtert die Umsetzung harmonischer und „runder“ Dachgestaltung. H 15-Dächer sind nicht nur äußerst regensicher, sondern kombiniert mit einfacher aber wirksamer Sturmsicherung auch gegen Wind und Wetter gefeit.

Der H 15 im Detail:

- Verfalzter Press-Dachziegel nach DIN/EN 1304 mit weit besserer Güteeigenschaft als gefordert
- Wasserundurchlässig, frostsicher und atmungsaktiv
- Regeldachneigung 22°
Bedarf je m² ca. 14,6 - 15,5 Stück

* Auch als Geradschnitt und Geradschnitt mit Schattenfuge lieferbar.
(Farbe und Lieferzeit auf Anfrage)



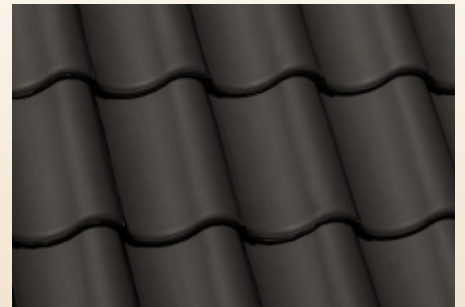
Die Farben.



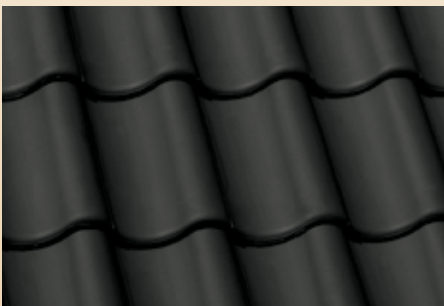
(115) naturrot



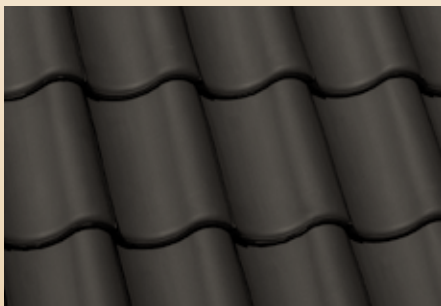
(116) rot engobiert



(119) altfarben engobiert



(133) schieferschwarz engobiert



(144) gedämpft



(146) mediterrane engobiert**



(155) naturrot schwach reduziert



(160) graphitschwarz reduziert

* Lieferzeit auf Anfrage

*Farbunterschiede zwischen Flächen- und Formziegeln sind nicht zu verhindern.

Farbabweichungen: Unsere Dachziegel sind umweltfreundliche Baustoffe. Mit dem Einsatz natürlicher Rohstoffe kann es zu Farbabweichungen kommen. Dies ist besonders bei naturroten Ziegeln zu beachten, da sich die Brennfarbe allein aus naturbelassenen Rohstoffen ohne Zusätzen von farbändernden Metalloxiden ergibt. In der Farbwiedergabe sind aus drucktechnischen Gründen Abweichungen möglich.


Oberflächen Dachziegel: Transportbedingt sind kleinere Beeinträchtigungen der Oberflächen möglich. Die Qualität der Ziegel wird dadurch nicht beeinträchtigt.


Das Programm.


Hohlfalz-Ziegel H 15 Geradschnitt, Farbe und Lieferzeit auf Anfrage; Technische Daten: Decklänge 33,2 cm ± 10 mm.
Hohlfalz-Ziegel H 15 Geradschnitt mit Schattenfuge, Farbe und Lieferzeit auf Anfrage.


Formziegel in den unterschiedlichsten Funktionen erfüllen die Ansprüche nach homogenen, architektonisch anspruchsvollen Dachflächen. Außerdem sind sie ein wesentlicher Sicherheitsfaktor. Formziegel und


Zubehör reduzieren den Verlegeaufwand und erleichtern die Kalkulation. Auf unserer Internetseite www.nelskamp.de finden Sie das komplette Programm zu jedem Ziegel.


	Ganzer Ziegel	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
	Gewicht: ~ 3,2 kg	Bedarf: ~ 14,6 - 15,5 Stück/m ²


	Doppelkremper	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 30,2 cm	Deckbreite: ~ 30,2 cm
	Gewicht: ~ 3,8 kg	Bedarf: ~ 3,0 Stück/m


	Ortgangziegel mit Aussensteg links	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 33,0 cm	Deckbreite: ~ 27,5 cm
	Gewicht: ~ 5,3 kg	Bedarf: ~ 3,0 Stück/m


	Ortgangziegel mit Aussensteg rechts	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 29,0 cm	Deckbreite: ~ 17,5 cm
	Gewicht: ~ 4,7 kg	Bedarf: ~ 3,0 Stück/m


	Kleblatt-Firstziegel ~ 2,7 Stück/m	
	Länge: ~ 42,5 cm	Decklänge: ~ 37,0 cm
	Breite: ~ 27,5 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
	Gewicht: ~ 2,9 kg	Bedarf: ~ 2,7 Stück/m


	Firstanfang mit verlängertem Steg für Ortgangziegel mit Aussensteg	
	Länge: ~ 42,5 cm	Decklänge: ~ 36,0 cm
	Gewicht: ~ 3,9 kg	Bedarf: individuell


	Firstende mit verlängertem Steg für Ortgangziegel mit Aussensteg	
	Länge: ~ 42,5 cm	Decklänge: ~ 40,0 cm
	Gewicht: ~ 4,1 kg	Bedarf: individuell


	Gratanfangziegel	
	Länge: ~ 44,5 cm	Decklänge: ~ 38,0 cm
	Breite: ~ 25,5 cm	Deckbreite: ~ 19,0 cm
	Gewicht: ~ 3,5 kg	Bedarf: individuell


	Walmkappe Anfang und Ende	
	Bedarf: individuell	

	Walmkappe Anfang und Ende mit vier Abgängen	
	Bedarf: individuell	


	Lüfterziegel (Lüftungsquerschnitt ~ 15 cm²)	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
	Gewicht: ~ 3,3 kg	Bedarf: individuell


	Pultziegel-Sonderanfertigung (Auf Anfrage lieferbar)	
	Länge: individuell	Decklänge: individuell
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm


	Pult-Ortgangziegel mit Aussensteg links**	
	Länge: individuell	Decklänge: individuell
	Breite: ~ 33,0 cm	Deckbreite: ~ 27,5 cm


	Pult-Ortgangziegel mit Aussensteg rechts**	
	Länge: individuell	Decklänge: individuell
	Breite: ~ 29,0 cm	Deckbreite: ~ 17,5 cm


	Keramik-Dunstrohrziegel mit Anschlussziegel mit Wetterkappe DN 125/150** (2-teilig) und Schlauch mit Reduzierstück	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
		Bedarf: individuell


	Keramik-Antennenziegel	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
		Bedarf: individuell


	Keramik-Thermenabgas-Durchgangziegel mit Universalmanschette (ø max. 127 mm) (bis max. 40° DN einsetzbar*)	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm


	Lichtpfanne „Acrylglas“	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
	Gewicht: ~ 0,4 kg	Bedarf: individuell


	Laufrostpfanne PVC x 2 + Laufrost	
	Breite: ~ 25,0 cm	
	Länge: 40,0; 80,0 cm	


	SnapStep Universal Alu-Steigtritt (40 cm und 80 cm Universal Laufrost mit zwei Halterungen auch erhältlich)	
	beschichtet, zum Einhängen auf unterschiedlichen Dachlattenstärken, für Dachneigungen von 0° - 60° einstellbar	


	Schneefangpfanne mit Schneefangstütze PVC	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
	Gewicht: ~ 2,8 kg	


	Schneefanggitter 3 m lang, 20 cm hoch	
	beschichtet, schwarz, braun bzw. rot	


	Verbindungsklammer für Schneefanggitter	
--	--	--


	Keramik-Solar-Durchgangziegel bis ø 70 mm	
	Länge: ~ 41,0 cm	Decklänge: ~ 33,2 cm ± 10 mm
	Breite: ~ 26,0 cm	Deckbreite: ~ 20,0 cm
		ø : ≤ 70 mm


	wingopan wra-tt-Dachfenster Einschl. Eindeckrahmen	
	Länge: ~ 78,0 cm	Öffnung: nach oben
	Breite: ~ 55,0 cm	Ausstieg: 47,0 x 54,0 cm
		Isolierglas: U _G =1,0 W/m ² K


	First- bzw. Gratklammer für Kleblatt-Firstziegel	
---	---	--

	First-/Gratrolle Necoroll	
	Länge: ~ 5 m, Breite: ~ 30 cm, ~ 34 cm Anthrazit, Rot	

	KupferRoll/AluRoll 2000	
	Länge: ~ 5 m, Breite: ~ 29 cm, 33 cm, 36 cm,	
	Lüftungsquerschnitt: dauerhaft nach DIN 4108, Teil 3	
	Kupfer natur/Anthrazit, Rot	

	Sturmklammer Nr. 492/002 für Lattung 30 x 50 V2A	
	Sturmklammer Nr. 492/003 für Lattung 40 x 60 V2A	

	Sturmklammer Nr. 453/014	
---	---------------------------------	--

	Multi-Sturmkralle	
	(nur für Lattung 40 x 60)	

* über 40° DN = Sonderanfertigung aus PVC auf Anfrage
** auf Anfrage Lieferbar

Die Verlegung des Hohlfalz-Ziegels H 15.

Hohlfalz-Ziegel H 15 Geradschnitt, Farbe und Lieferzeit auf Anfrage; Technische Daten: Decklänge 33,2 cm ± 10 mm.

Hohlfalz-Ziegel H 15 Geradschnitt mit Schattenfuge, Farbe und Lieferzeit auf Anfrage.

Technische Daten

Dachziegel	Hohlfalz-Ziegel H 15
Hersteller	Nelskamp (D)
Gesamtlänge	~ 41,0 cm
Gesamtbreite	~ 26,0 cm
mittl. Decklänge	~ 33,2 cm ± 10 mm
mittl. Deckbreite	~ 20,0 cm
Bedarf pro m ²	~ 14,6 - 15,5 Stück
Gewicht je Ziegel	~ 3,2 kg
Gewicht pro m ²	min. ~ 46,72 kg
Regeldachneigung	22°
Sturmklammern:	
Kopf-Seitenfalzklammer (Einhängen)	492/002 für Lattung 30 x 50 mm
Kopf-Seitenfalzklammer (Einhängen)	492/003 für Lattung 40 x 60 mm
Seitenfalzklammer (Einschlagen)	453/014
Multisturmkralle	(nur für Lattung 40 x 60)



Verlegung!

Für die Verlegung unserer Dachziegel gelten:

- die NELSKAMP-Herstellervorschriften. Diese können punktuell von den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks abweichen und sind vorrangig zu beachten (Verlegeanleitung).
Bei den Detail-Abbildungen handelt es sich um Empfehlungen. Diese sind vorrangig zu betrachten. Weitere funktionale Ausführungen entsprechend den Fachregeln sind selbstverständlich möglich.
- die Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks (Regeln für Deckungen mit Dachziegeln).
- die VOB (Dachziegeldeckung).

Materialbedarf für die Eindeckung

Dachlatten	~ 3,3 m/m ² (inkl. 10% Verschnitt)
Konterlatten	~ 1,7 m/m ² (inkl. 10% Verschnitt)
Dachziegel	~ 14,6 - 15,5 Stück/m ²
Verpackungseinheiten*	
Ziegel pro Palette	240 Stück
Ziegel pro Stange	30 Stück
Doppelkremper	~ 3,0 Stück/m nur für linke Dachseite
Ortgangziegel mit Aussensteg	~ 3,0 Stück/m
Sicherheitstrittpfanne	nach Bedarf
First- bzw. Gratziegel	~ 2,7 Stück/m
Necoroll (5 m pro Rolle)	nach Bedarf
First-/Gratklammer	1,0 Stück je Firstziegel
Holzschrauben	2,0 Stück je Firstziegel d = 4,5 mm Einschraubtiefe: 24 mm
First- bzw. Gratanfangziegel	1,0 Stück je First- o. Gratanfang
Firstendziegel	1,0 Stück je Firstende
Firstlattenhalter	1,0 Stück je Sparren
Gratlattenhalter	1,0 Stück/~ 70 cm
Traufenzuluftelement	~ 1,1 Stück/m Zuluft ~ 200 cm ² /m

* gilt nur für Auslieferungen innerhalb Deutschlands

Zuordnung von Zusatzmaßnahmen¹⁾ beim Hohlfalz-Ziegel H 15.

Grundlage: Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks.

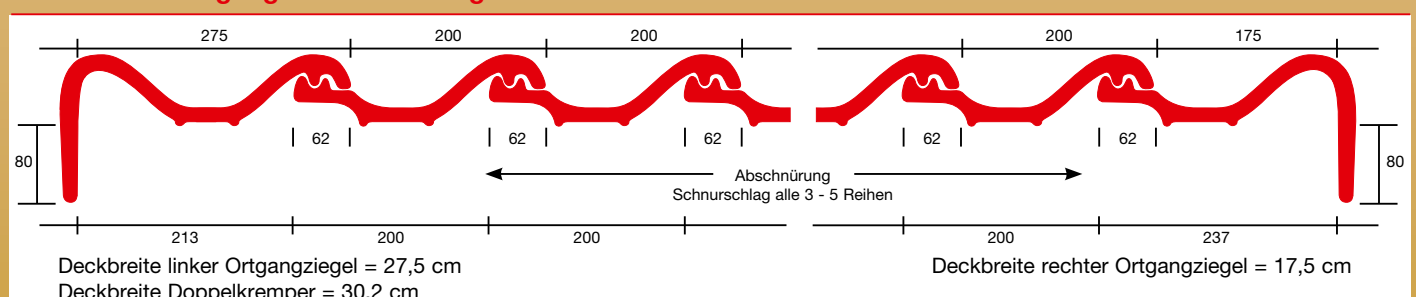
Dachneigung	Erhöhte Anforderungen ²⁾			
	Nutzung - Konstruktion - klimatische Verhältnisse - technische Anlagen			
	keine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	eine weitere erhöhte Anforderung ²⁾	zwei weitere erhöhte Anforderung ²⁾	drei weitere erhöhte Anforderung ²⁾
≥ 22°	Klasse 6 3.3 Unterspannung (USB- A)	Klasse 6 3.3 Unterspannung (USB- A)	Klasse 5 2.4 überlappte / verfalzte Unterdeckung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾) oder Klasse 4 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 4 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung oder 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen oder 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾
≥ 18°	Klasse 4 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung oder 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen oder 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 4 2.2 verschweißte / verklebte Unterdeckung oder 2.3 überdeckte Unterdeckung Bitumenbahnen oder 3.2 nahtgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾	Klasse 3 2.1 naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung oder 3.1 naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (UDB- A; UDB- B ⁵⁾ ; USB- A) oder Unterdeckplatte ⁴⁾
Minstdachneigung 18°				



Die beschriebene Minstdachneigung bezieht sich auf die Hauptdachfläche(n). Für kleinere Teilbereiche, wie z. B. Gauben, gelten die gewohnten Untergrenzen und Zusatzmaßnahmen gemäß den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks. Bei geplanter Unterschreitung der Minstdachneigung bitte Rücksprache mit der NELSKAMP-Anwendungstechnik zwecks technischer Prüfung des Einzelfalls.

- Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des "Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen".
- Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Abschnitt 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß Abschnitt 1.1.3 ergeben. Z. B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben.
- Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im "Merkblatt für Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen" zuzuordnen. Herstellerseitige Einschränkungen sind zu berücksichtigen. Hinweise zur Perforationsicherung sind dem Produktdatenblatt zu entnehmen.
- wenn die Indizes 2), 3), 4), 5) im Produktdatenblatt erfüllt sind:
2) Widerstand gegen Schlagregen, nachgewiesen durch den "Schlagregentest Unterspann- und Unterdeckbahnen - TU Berlin"
3) Erhöhte Anforderungen zur Alterung werden nachgewiesen durch Erhöhung der Temperatur im Prüfverfahren Anhang C 5.2 der DIN EN 13859-1 auf 80 °C.
4) Der Hersteller gibt die Dauer der Freibewitterungszeit unter Zusicherung der o. g. Eigenschaften an.
5) Der Hersteller bestätigt die Eignung als Behelfsdeckung und gibt die Dauer der Freibewitterungszeit unter Zusicherung der o. g. Eigenschaften an.

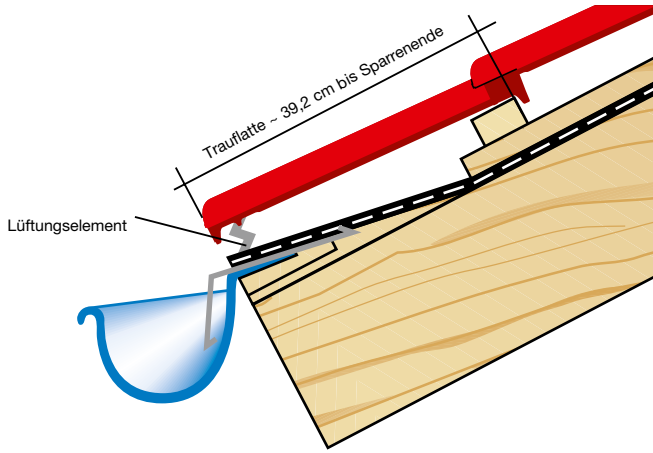
Deckbreiten Ortgang mit Aussensteg



Details Traufausbildung

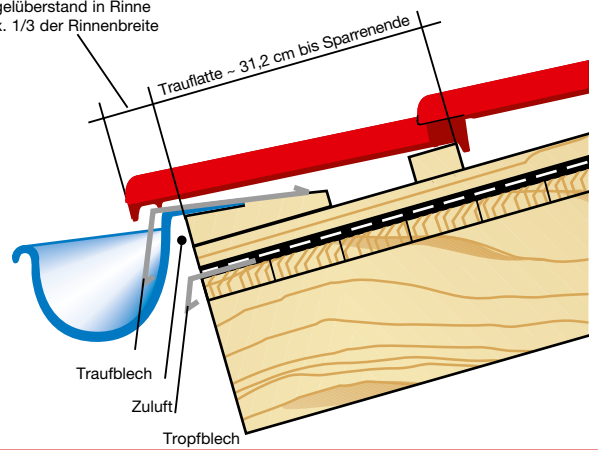
Die Maßangaben sind Planungswerte und je nach Konstruktion und örtlichen Gegebenheiten vor der Verlegung zu prüfen.

1 mit Rinne u. Lüftungselement



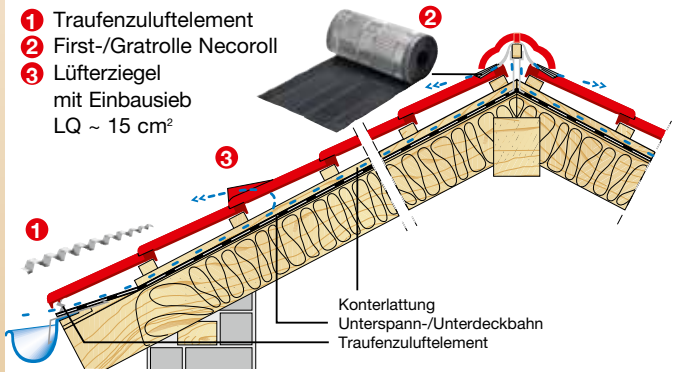
2 hochhängende Rinne (Empfehlung für flache Dachneigungen < 22°)

Ziegelüberstand in Rinne
max. 1/3 der Rinnenbreite



Be- und Entlüftung im Steildach

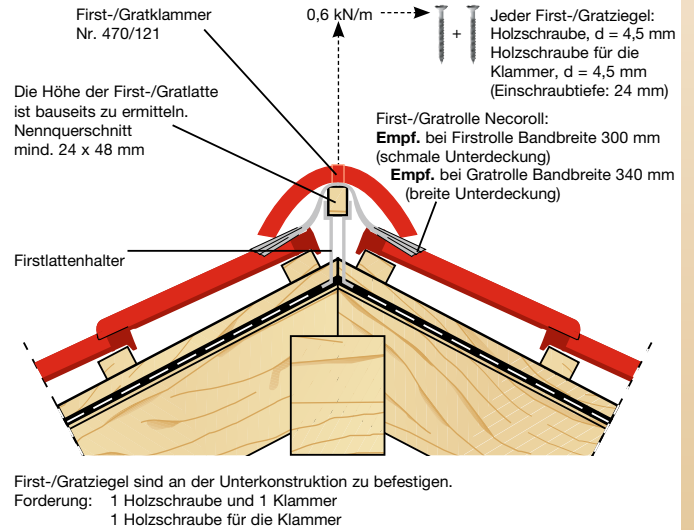
- 1 Traufzuluftelement
- 2 First-/Gratrolle Necoroll
- 3 Lüfterziegel mit Einbausieb LQ ~ 15 cm²



Die genannten Lüftungsquerschnitte haben sich in der Praxis bewährt und werden lt. Fachregeln für Dachdeckungen empfohlen. (in Anlehnung DIN 4108-3)

- 1) Lüftungsquerschnitt Traufe/Pult: 200 cm²/m
- 2) Lüftungsquerschnitt First/Grat: 0,5 % der gesamten dazugehörigen Dachfläche.

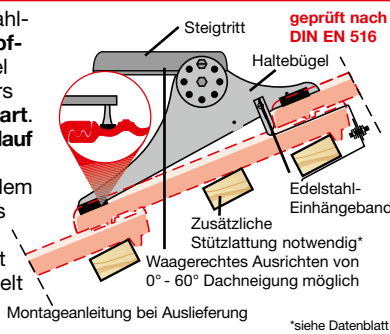
Details First/Grat



First-/Gratziegel sind an der Unterkonstruktion zu befestigen.
Forderung: 1 Holzschraube und 1 Klammer
1 Holzschraube für die Klammer

Einbauanleitung für Universal Alu-Steigtritt

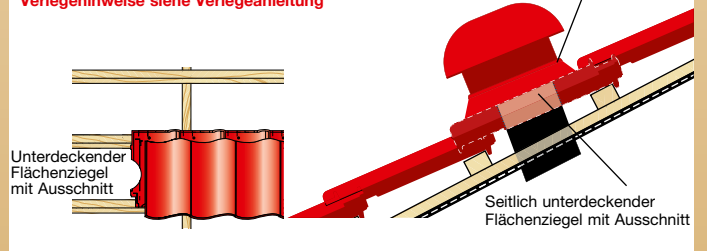
Zur Durchführung des Edelstahl-Einhängebandes wird die **Kopf- und Fußverzahnung** der Ziegel mit Hilfe eines Winkelschleifers mit Diamantscheibe **ausgespart**. Den Alu-Halbebügel im **Wasserlauf** der Ziegel so einhängen, dass die beiden Profilgummis mit dem unteren Ende des Halbebügels auf der Dachlatte liegen. Die Profilgummis müssen dort aufliegen, wo die Ziegel doppelt aufeinander liegen.



Keramik-Durchgangsziegel

Keramik-Dunstrohrziegel mit Wetterkappe plus ausgeschnittener seitlich unterdeckender Flächenziegel.

Verlegehinweise siehe Verlegeanleitung



Einlattung der Dachfläche in Verbindung mit Firstrollen (Trocken-First)

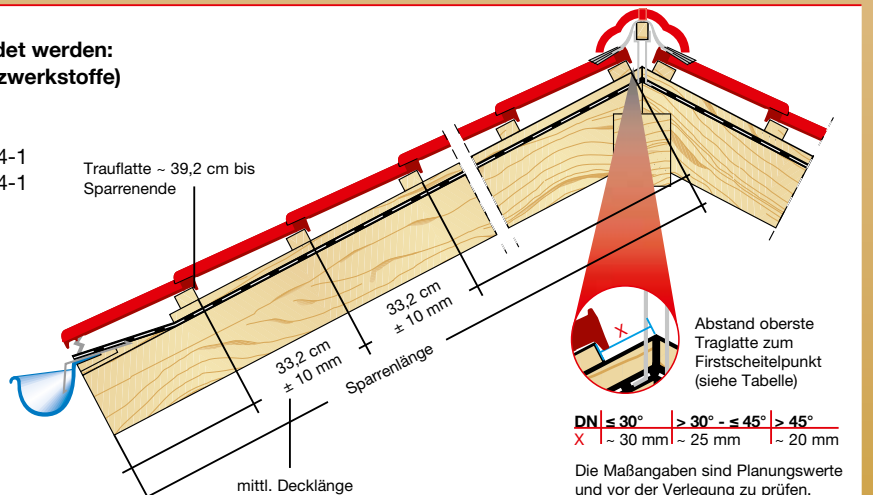
Traglattung:

Folgende Querschnitte müssen mindestens verwendet werden:
(Regeln für Dachdeckungen, Hinweise Holz und Holzwerkstoffe)

Nennquerschnitte von Traglatten	(Achismaß)	Sortierklasse
30 x 50 mm	≤ 80 cm	S 10 nach DIN 4074-1
40 x 60 mm	≤ 100 cm	S 10 nach DIN 4074-1

Konterlattung:

Konterlatten müssen mindestens der Sortierklasse S 10 nach DIN 4074-1 entsprechen und über eine **Mindestnennstärke von 24 mm** verfügen.



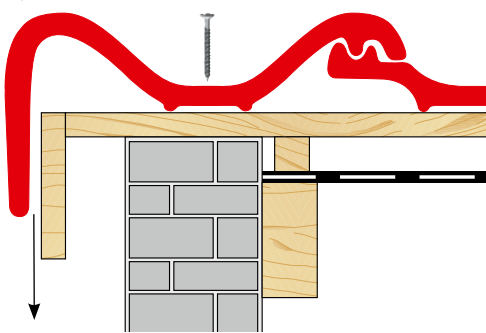
DN	≤ 30°	> 30° - ≤ 45°	> 45°
X	~ 30 mm	~ 25 mm	~ 20 mm

Die Maßangaben sind Planungswerte und vor der Verlegung zu prüfen.

Details Ortgang

Die Verschraubung im Ortgang ist besonders bei flachen Dachneigungen dauerelastisch abzudichten (z.B. Spenglerschrauben)

0,6 kN/m ← Jeder Ortgangziegel: Holzschraube, d = 4,5 mm Einschraubtiefe: 24 mm (Gilt auch für den Doppelkremper!)

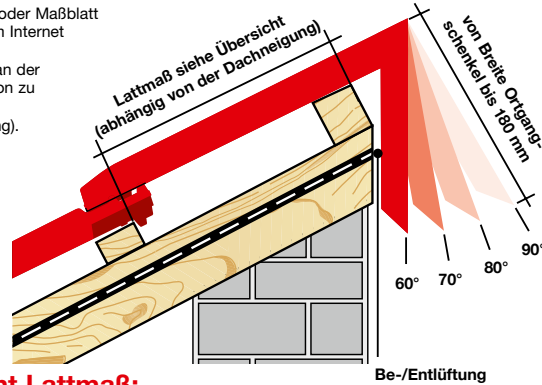


Der Abstand zwischen Innenkante Ortganglappen zur Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung oder Unterkonstruktion, muss mindestens 1 cm betragen. (Der Überstand von Doppelkrempern oder Flächenziegeln über Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung oder Unterkonstruktion muss mind. 3 cm betragen.)

Pultziegel-Sonderanfertigung (auf Anfrage lieferbar)

Bestellformular oder Maßblatt als Download im Internet

Pultziegel sind an der Unterkonstruktion zu befestigen (s. Detail Ortgang).



Übersicht Lattmaß:

90°	• maximales Lattmaß von 250 mm	• minimales Lattmaß von 100 mm
80° = DN 10°	• maximales Lattmaß von 235 mm	• minimales Lattmaß von 90 mm
70° = DN 20°	• maximales Lattmaß von 225 mm	• minimales Lattmaß von 80 mm
60° = DN 30°	• maximales Lattmaß von 210 mm	• minimales Lattmaß von 75 mm

Hinweis: Unterhalb von 60° (DN 30°) ist eine Fertigung der Pultziegel nicht möglich.

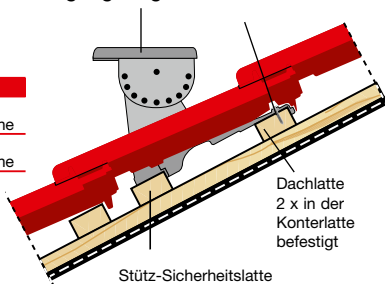
Einbauanleitung für PVC-Sicherheitstrittpfanne/ Laufrostpfanne/Schneefangsysteme

Jede Sicherheitstrittpfanne/Laufrostpfanne ist mit einer zusätzlichen Stütz-Sicherheitslatte zu versehen (gleicher Lattenquerschnitt wie bei der Traglattung). **Befestigung an der Traglatte:** Zwei korrosionsschutzgeschützte Holzschrauben (4,5 x 45 mm pro Pfanne)

Waagrecht ausrichten von 15° - 60° Dachneigung möglich

Verarbeitung nach DIN 18160-5

Artikel	≤ 45°	> 45°
Laufrostpfanne	jede Ziegelreihe	jede Ziegelreihe
Sicherheitstrittpfanne	jede Ziegelreihe	jede Ziegelreihe



geprüft nach DIN EN 516

Gleiches gilt für Schneefangpfannen mit Schneefangstütze oder Rundholzhalterung. Bei erhöhten Anforderungen sollte zudem der Stützenabstand verringert werden (60 cm).

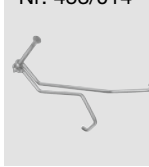
Zu beachten sind bei der Planung von Schneefangsystemen, die notwendigen Berechnungen laut „Merkblatt Einbauteile bei Dachdeckungen (Fachregeln ZVDH)“. Unser Schneefang-Berechnungstool finden Sie auf www.nelskamp.de.

Sturmklammern



Nr. 492/002
30 x 50
Nr. 492/003
40 x 60

Nr. 453/014



Multi-Sturmkralle
(nur für Lattung 40 x 60)

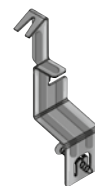


Entsprechend den Fachregeln liefern wir Sturmklammern für die einfache und effektive Windsogsicherung. Alternativ zum Verklemmen mit der Lattung oder zum Einschlagen in die Lattung. Korrosionsbeständig durch Edelstahl (A2) oder ZIAL®-Beschichtung (Korrosionsschutz).

Multi-Sturmkralle



1. Multi-Sturmkralle über den Kopffalz...
2. an der vorgesehenen Vertiefung positionieren...
3. ... und von oben in die Traglattung einschlagen.
4. Den Dachziegel eindecken und andrücken. Fertig!



Und so funktioniert die Multi-Sturmkralle in der Anwendung.

Keramik-Thermenabgas-Durchgangsziegel mit Universalmanschette

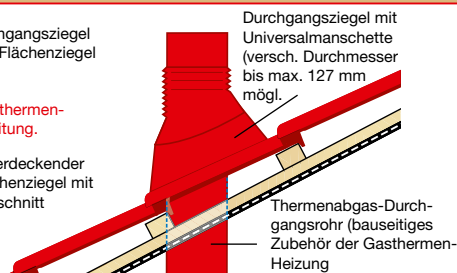
Lieferumfang (2-teilig): Keramik-Thermenabgas-Durchgangsziegel mit Universalmanschette und Flächenziegel mit Ausschnitt.

Montagehinweise für den Gasthermen-Durchgang, siehe Verlegeanleitung.

Unterdeckender Flächenziegel mit Ausschnitt

Durchgangsziegel mit Universalmanschette (versch. Durchmesser bis max. 127 mm mögl.)

Thermenabgas-Durchgangsrohr (bauseitiges Zubehör der Gasthermen-Heizung)



Für farbige und saubere Dächer. Das Nelskamp-Dachstein-Programm.



Finkenberger-Pfanne TOP 2000 S,
LONGLIFE matt/glänzend und CLIMALIFE

Kronen-Pfanne
LONGLIFE matt

S-Pfanne TOP 2000 S,
LONGLIFE glänzend und CLIMALIFE

Sigma-Pfanne TOP 2000 S,
LONGLIFE matt

Planum
LONGLIFE matt



Dachsteine CLIMALIFE

Die ClimaLife-Dachsteine mit Titandioxid in der Oberfläche neutralisieren Schadstoffe aus Heizung, Verkehr und Industrie. Im Zusammenwirken mit Tageslicht werden bis zu 90% der gesundheitsschädlichen Substanzen umgewandelt. Ohne Sonne immer noch bis zu 70%. Titandioxid ist ein Photokatalysator – d.h. er verbraucht sich nicht. Den Rest erledigt der Regen: Er spült die jetzt ungefährlichen Stoffe einfach weg.

Dachsteine LONGLIFE

Glatt – einschließlich Sichtkante: Die feine Oberfläche der LONGLIFE-Dachsteine eröffnet Nelskamp-Dächern eine glänzende Zukunft. Durch die weiterentwickelte Longlife-Technologie ist jetzt auch die Sichtkante porenarm und somit die gesamte Dachfläche dauerhaft geschützt - für ein optisch harmonisches Dach.

LONGLIFE-Dachsteine bleiben lange sauber - stets wie frisch gedeckt. Verschmutzungen, Algen und Moose finden kaum Halt und der Regen wird zu einer Dusche fürs Dach.

Die neue Beschichtung liefert glänzende Ergebnisse – und das in zwei Glanzgraden: Je nach Modell gibt es LONGLIFE-Dachsteine glänzend oder matt.

Dauerhaft sauber. Dauerhaft farbbeständig. Dauerhaft umwelt-resistent. LONGLIFE.

Dachsteine TOP 2000 S

Hochwertige Rohstoffe, modernste Produktionstechniken und bewährte Beschichtungstechnologien mit vielen Standard- und Sonderfarben kennzeichnen TOP 2000 S-Dachsteine.

Dachsteine und Dachziegel von Nelskamp. Die naheliegende Lösung.

Unsere strategisch günstig gelegenen Produktionsorte sind die Garantie dafür, dass unsere Dachbaustoffe immer gut ankommen. Sechs Werke in der Bundesrepublik sind die solide, logistische Grundlage für eine Zusammenarbeit und entlasten außerdem die Umwelt.

Verwaltung und Verkauf

Waldweg 6 · 46514 Schermbeck
Postfach 11 20 · 46510 Schermbeck
Telefon: 0 28 53/91 30-0
Telefax: 0 28 53/37 59
E-Mail: vertrieb@nelskamp.de
Internet: www.nelskamp.de

Wir sind
Partner von:

WWW.AUSSCHREIBEN.DE

Produktion Dachsteine

Werk Gartrop
Gahlener Straße 158
46569 Hünxe-Gartrop
Telefon: 0 28 53/91 30-31/32
Telefax: 0 28 53/45 59

Werk Dieburg
Lagerstraße 30
64807 Dieburg
Telefon: 0 60 71/98 64-0
Telefax: 0 60 71/16 73

Werk Schönerlinde
Schönerlinder Bahnhofstraße 6
16348 Wandlitz
Telefon: 0 30/94 03 91-0
Telefax: 0 30/94 12 20 4

Produktion Dachziegel

Werk Schermbeck
Waldweg 6
46514 Schermbeck
Telefon: 0 28 53/91 30-23/17
Telefax: 0 28 53/26 70

Werk Unsleben
Wechterswinkler Straße 23
97618 Unsleben
Telefon: 0 97 73/9 10 10
Telefax: 0 97 73/7 49

Werk Groß-Ammensleben
Magdeburger Straße 42
39326 Groß-Ammensleben
Telefon: 03 92 02/88-6
Telefax: 03 92 02/88 80 2



Dächer, die's drauf haben

NELSKAMP